



Sammlung Theaterzettel

Der fliegende Holländer

Kähler, Willibald

1905-03-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Freitag, den 31. März 1905.

32. Vorstellung ausser Abonnement. (Vorrecht D.)

Zweites Gastspiel der Kammersängerin Frau

Katharina Fleischer-Edel

vom Stadttheater in Hamburg.

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Dirigent: Willibald Kähler. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

Daland, ein norwegischer Seefahrer Karl Marx.
Senta, seine Tochter * * *
Erik, ein Jäger ~~Friedrich Carlon~~ *Heini Spemann. (Darmstadt.)*
Mary, Senta's Amme Betty Koller.
Der Steuermann Daland's Alfred Sieder.
Der Holländer Max Bucksath.
* * * Senta: Katharina Fleischer-Edel.

Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Norwegische Mädchen und Frauen.
Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Logen I. Rang, 1. Reihe Mk. 6.— per Platz	
Parterrelogen	Mk. 4.50 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Logen I. Rang, 2. u. 3. Reihe	5.50 " "
Logen I. Ranges	5.— " "	Reserveloge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	6.— " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
Logen II. Ranges	3.— " "	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "
		Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Logen III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "
		Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.— " "	Sperrsitze im Parkett	4.— " "
		Parterrelogen 1. Reihe	5.50 " "		
		Parterrelogen 2. u. 3. Reihe	5.— " "		
				Nicht nummerierte Plätze.	
				Stehplatz im Parkett	Mk. 3.— per Platz
				Parterre	2.— " "
				Gallerieloge	1.— " "
				Gallerie	—50 " "

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte b zw. 10 Pfg. (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11 $\frac{1}{2}$, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Sonntag, den 2. April 1905.

Im Hoftheater.

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen.
Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Der Familientag.

Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg.

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

42. Vorstellung im Abonnement C.

UNDINE.

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqués
Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.

Neues Theater im Rosengarten.

Der Kilometerfresser.

Schwank in 3 Akten von Kurt Kraatz.

Anfang 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.